

Stiftung der Wohlfahrtspflege NRW unterstützt das neue Zentrum der Alevitischen Gemeinschaft mit 83.000 Euro



Landtagsabgeordneter Rüdiger Weiß (2. v. l.) und Rüdiger Weiß und der Vorsitzende der Gemeinde Ismail Koc (3. v. l.) auf der Baustelle des neuen interkulturellen Begegnungszentrums in Weddinghofen.

Die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW unterstützt die Alevitische Gemeinschaft Kreis Unna e.V. in Bergkamen mit 83.000 € bei der Ausstattung eines Quartierszentrums, das zurzeit an der Buchfinkenstraße in Weddinhofen entsteht.

Ursprünglich befand sich an gleicher Stelle ein Konsum, der nach langem Leerstand von der Alevitischen Gemeinde gekauft und umgebaut wurde. 2006 wurde dann das Vereinszentrum eröffnet, das auch anderen Gruppen und Vereinen des Stadtteils offen stand.

Landtagsabgeordneter Rüdiger Weiß besuchte jetzt den Rohbau und begrüßte die Zuwendung durch die Stiftung Wohlfahrtspflege. Wörtlich erklärte er: „Die Zuschüsse der Stiftung Wohlfahrtspflege sind eine tolle Nachricht für Bergkamen. Die Fördermittel kommen genau dort an, wo ein echter Beitrag für die Unterstützung sozial benachteiligter Menschen geleistet wird.“

Die Alevitische Gemeinschaft in Bergkamen leistet einen großartigen Beitrag für einen toleranten, offenen Umgang miteinander – unabhängig von Herkunft oder sozialem Status. Eine gerechte, solidarische Gemeinschaft ist auf solche Einrichtungen und Initiativen angewiesen. Wir können stolz auf das große soziale Engagement in Bergkamen sein.

Der Kreis Unna und die Stadt Bergkamen können sich glücklich schätzen und stolz auf das neue interkulturelle Begegnungszentrum der Alevitischen Gemeinde sein.“